

ALLES EINE FRAGE DER HALTUNG! ERZIEHUNGSSTILE IM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG

Online-Tagesseminar



Professionell Erziehende tragen die Verantwortung für die ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Damit verknüpft sind viele unterschiedliche Erwartungen: Kolleg*innen, Eltern und andere Erziehungsbeauftragte, Vertreter*innen von Behörden und andere beteiligte Personen haben ihre persönliche Vorstellung von der Wahrnehmung dieser Verantwortung – nicht zuletzt die Heranwachsenden selbst.

Professioneller Umgang mit dieser komplexen Situation erfordert ein gefestigtes pädagogisches Selbstverständnis. Ziel ist eine innere Einstellung, die nicht bei jeder Kritik sofort ins Wanken gerät und gleichzeitig die Bereitschaft zu Kompromissen zu behalten. Diese Fortbildung soll diesen Prozess anregen – bei jedem*r Teilnehmenden selbst, aber auch als Ausgangspunkt für die Erarbeitung einer gemeinsamen pädagogischen Haltung in Teams.

Inhalte

- Grundlagen der Erziehungsstilforschung
- Umgang mit pädagogischen Differenzen aufgrund unterschiedlicher Haltungen
- Autorität und Verantwortung
- Erziehungsfallen vermeiden
- Die Nulllinie – innere Unabhängigkeit wahren

Neben theoretischen Grundlagen werden vor allem konkrete praxiserprobte Handlungsstrategien vermittelt.

Zielgruppe

Diese Fortbildung richtet sich an Lehr-/Fachkräfte in Schule und Jugendhilfe.

Referent

Franz Hilt, Leiter des Referats Prävention des AGJ-Fachverbandes, Dipl.-Sozialarbeiter, Familienberater, Ausbilder für systemische Mobbingintervention, Tat-Ausgleich und Mediation (BM), Mitglied der Programmleitung Konflikt-KULTUR, seit 1997 in der Organisations- und Schulentwicklung tätig.

LEHR- UND FACHKRÄFTE
IN SCHULE UND JUGENDHILFE



AGJ-Fachverband
Referat Prävention
Oberau 21, 79102 Freiburg

Bernhard Bender
0761 21807-45
bernhard.bender@agj-freiburg.de

Konflikt-KULTUR

www.konflikt-kultur.de

Termin

04. Dezember 2024

8.30–12.00 Uhr
13.30–16.30 Uhr

Kosten

135 € Seminargebühr

Anmeldungen sind unkompliziert möglich über: www.konflikt-kultur.de/anmelden. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden schriftlich bestätigt und damit verbindlich.

Weitere Informationen

<https://konflikt-kultur.de/themen-angebote.html>